

# SPIELBERICHT



## Dorfmerkingen verpasst Befreiungsschlag

Gegen einen nie aufsteckenden Gegner mussten sich die Sportfreunde Dorfmerkingen mit einem am Ende glücklichen Punktgewinn zufrieden geben.

Dabei begann alles verheißungsvoll. Von Beginn an drängten die Sportfreunde dem Spiel ihren Stempel auf und dominierten den Gegner fast nach Belieben. Allerdings fehlte im vorderen Drittel wie zu oft die nötige Konsequenz, Genauigkeit oder einfach etwas Glück. Während die Hausherren das Spiel bestimmten, beschränkten sich die Gäste vorerst aufs Kontern. So sorgten der spätere zweifache Torschützen Eschmann, Muharemovic und Ozan für Unruhe in der Dorfmerkinger Hintermannschaft. Und so war es keine Überraschung, dass Eschmann nach Zuspiel von Ozan und einem gewonnenen Zweikampf an der Strafraumgrenze allein vor Junker auftauchte und diesen mit einer Körpertäuschung keine Chance lies (24.). Die daraufhin auf Dorfmerkinger Seite einsetzende Schockstarre wollten die Gäste Nutzen und setzen konsequent nach. Doch die Hausherren hielten dagegen und kämpften sich erfolgreich ins Spiel zurück. Nach einem gewonnenen Zweikampf im Mittelfeld kam der Ball zu Nietzer der Lüchinger im Lörracher Tor aus 16 Meter überwand (35.). Damit hatten die Hausherren das Kräfteverhältnis wiederhergestellt und drängten auf die Führung. Diese erzielte Yannik Schmidt mit dem Halbzeitpiff im Anschluss an eine Ecke von Eiselt, die Gallego geschickt verlängerte.

Nach dem Pausentee kamen die Gäste wie verwandelt aus der Kabine und ließen Ball und Gegner laufen. Vergebens versuchte man auf Dorfmerkinger Seite wieder Zugriff zum Spiel zu bekommen. Ballsicher, zweikampf- und laufstark brachten die Lörracher die Hausherren ein ums andere-Mal in Verlegenheit. Es schien fast so, als ob sich nur Junker gegen den drohenden Ausgleich stemmte. In der 65. Minute war es fast so weit, aber Eschmann traf aus drei Metern allein vor dem Tor stehend nur die Latte. Nachdem man es auf Dorfmerkinger Seite abermals versäumte eine gefährliche Situation zu klären, machte er es besser und überwand Junker mit einem platzieren Schuss von der Strafraumgrenze zum zweiten Mal. Die Hausherren versuchten nochmals Zugriff zum Spiel zu bekommen, mussten sich am Ende aber mit einem glücklichen Punkt zufriedengeben.

### Tore:

0:1 Eschmann (24.) 1:1 Nietzer 35.) 2:1 Schmidt (45.+1) 2:2 Eschmann (70.)

**Aufstellungen:****SfD:**

Junker – Scherer, Schmidt, Werner (78. Zimmer), Janik, Eiselt, Pesic S. (67. Scarcelli), Pesic D. (86. Schiele), Nietzer, Gallego, Mutlu (63. Gunst)

**FV Lörrach-Brombach:**

Lüchinger – Sevinc, Pinke, Riede, Ozan, Binkert, Kassem (59. Kierzek), Eschmann, Esser, Kapizija (51. Kittel), Muharemovic

**Stimmen zum Spiel:****Helmut Dietterle:**

Mit der ersten Halbzeit bin ich sehr zufrieden- Leider haben wir es versäumt das ein oder andere Tor zu machen. Nach der Pause haben wir dann in allen Mannschaftsteile den Faden verloren, so dass wir am Ende mit dem Punkt zufrieden sein müssen. Wir haben den Ball nicht mehr gehalten und hatten gegen einen immer stärker werdenden Gegner am Ende Glück. Die Spiele in den letzten Wochen haben uns viel Kraft gekostet. Schade, dass uns ausgerechnet heute und vor allem in der zweiten Halbzeit die Frische gefehlt hat.

**Yannik Schmidt:**

Wir haben in der ersten Halbzeit gut gespielt. Leider führte mein Fehler zum 0:1. Aber wir kamen zurück und sind verdient in Führung gegangen. In der zweiten Hälfte kam von uns zu wenig. Wir waren stehend K.o. und konnten den zweiten Ball nicht mehr halten. Schade, heute hatten wir die Chance uns hinten rauszuarbeiten.

**Christopher Junker:**

Die erste Halbzeit war in Ordnung. Aber wir haben es verpasst unsere Chancen zu nutzen. Aufgrund der zweiten Hälfte war es ein glücklicher Punkt. Dennoch bin ich etwas enttäuscht. Aber wir müssen den Punkt mitnehmen und nach vorne schauen.

Michael Schiele: Aufgrund des Spielverlaufs müssen wir mit dem Punkt zufrieden sein. Wir haben es verpasst höher in Führung zu gehen. Die 2. Halbzeit ging dann komplett an uns vorbei. (jubl)